

14. V. 95.

Herrn B. Carneri

Marburg a. D.

Kaisertum Österreich.

Gepreßtes, lieber Freund!

Ihren freundlichen Brief habe ich nach einiger Zeit erhalten, in ich mich sehr über meinen tiefgefühlten Dank ausdrücken für die auch überaus angenehme die Sie meinem Leben so. mir zu Teil werden lassen. Ich wünschte ^{insbesondere} mir, daß Sie lieblich befinden lassen wären u. daß ^{ich} Ihre längere Abwesenheit so viel Annehmlichkeiten bereitet! Was ein Augen ist das die Gesandtheit, die einem eine volle Befriedigung aller Kräfte gestattet. Sie hoffen, daß jemand meine Religion of Science merkwürdig, aber die unumkehrbar machen und ^{erhoffe}.

Mein väterlich Herz ist die Gospel of Buddha, mochte ich jetzt ein Begriff sein eine deutsche Ausgabe für die Zeit der Titel des Evangelium Buddha. Das Buchlein hat viele Briefe geschrieben u. ist im japanische übersetzt worden, wo jetzt eine die 2te Auflage heraus kommt. Das Evangelium Buddha ist nicht eine interessante als eine Parallele zum Christentum in allem begreifbar u. in dem Geist allgemeinen Menschen (in dem Sinne =) Liebe, sondern geistlich



für eine sehr interessante Überweisung
 mit der Religion der Wissenschaft in allen
 möglichen Punkten aus. Die geschilderte Gott wird
 notwendig in der Geschichte der Geistes und der
 sozialen Leben, während die Unvollständigkeit der
 Ideen in der Zeit (der sozialen Elemente) nach
 dem Gesetz von Ursache und Wirkung aufrecht
 erhalten wird. Es wird keine der deutliche
 Ausgänge gegeben, sobald einfallt vorkommt,
 was wohl aber nach einiger Zeit zu erwarten
 wird.

Für jetzt, leben Sie wohl, wenn
 lieber Freund zu. Sie sind natürlich, das
 es noch besser sein zu können in der Sache persönlich
 die Hand zu steuern. Das ist die Religions-
 parlament soll in Paris (wahrscheinlich in
 97) stattfinden in. Es wird einfallt
 notwendig sein bestimmen.

Mit herzlichem Gruß
 Ihr gesinnung

P. Cassin

